

Herzlichen Dank – Das Frauenblasorchester Berlin erspielte 1.600 Euro

Tobias Kley, Leiter Kommunikation



Foto: Gudrun Arndt

Am 26. April 2011 jährte sich die Katastrophe von Tschernobyl zum 25sten Mal. Vor wenigen Wochen hätte man noch schreiben können – eine einmalige Tragödie in der Geschichte.

Allerdings lehrte uns die jüngste Geschichte etwas Anderes. Selten war das Unglück von Tschernobyl so präsent wie seit dem Tsunami in Japan.

Das Frauenblasorchester Berlin beschloss bereits vor einem Jahr ein Benefizkonzert zu Gunsten des Aufenthaltes von Kindern, Jugendlichen, Familien aus Tschernobyl im

**Herzlichen Dank
an die Damen des
Frauenblasorchesters.**

Evangelischen Johannesstift zu geben. Bereits seit 17 Jahren lädt das Evangelische Johannesstift Betroffene für drei Wochen im Jahr

ein. Die Gäste wohnen im Jugendgästehaus und werden in Kooperation mit dem Verein „Hilfe für krebserkrankte Tschernobylkinder“ ärztlich betreut.

Am 10. April erlebten rund 250 Gäste im Festsaal eine gelungene Mischung aus unterhaltsamer Musik und ernsten Texten. 1.600 Euro kamen dabei zusammen. Herzlichen Dank an die Damen des Frauenblasorchesters für ihren musikalischen Einsatz gegen das Vergessen.



Kurse zur Gesundheitsförderung

Prävention im Johannesstift

- Aqua-Fitness/ Wassergymnastik
- Baby-Schwimmen/ Seepferdchen
- Pilates/Wirbelsäule/ Beckenboden
- Nordic Walking
- Yoga/Tai Chi/Qi Gong
- Ernährung

Evangelisches Johannesstift
Wichernkrankenhaus gGmbH
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin

Informationen
030 · 336 09 - 134